

Vorlagennummer: VO/26/095
Vorlageart: Mitteilungsvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Bürgermeister
gez. Pape

Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung der Stadt Wegberg vom 12.06.2026 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Datum: 22.06.2026
Federführung: Stabstelle Klimaschutz / Nachhaltigkeit

Beratungsfolge

Gremium	Termine
Rat der Stadt Wegberg (Kenntnisnahme)	07.07.2026

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 12.06.2026 hat die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN eine Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung an den Bürgermeister der Stadt Wegberg gerichtet. Gegenstand der Anfrage ist die CO₂-Bilanz der Stadt Wegberg in den vergangenen Jahren, insbesondere für das Jahr 2025. Darüber hinaus werden detaillierte Fragen zum Energieverbrauch in städtischen Liegenschaften und Einrichtungen, zur Entwicklung der Verbräuche in den Jahren 2023 und 2024, zum Anteil erneuerbarer Energien sowie zu den Emissionen im gesamten Stadtgebiet gestellt. Weiter wird um Auskunft über die Entwicklung des laufenden Jahres 2026, den geplanten Maßnahmen zur Reduzierung von CO₂-Emissionen, zur Zielerreichung der angestrebten Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 und zur zukünftigen Berichterstattung der Verwaltung gegenüber dem Rat gebeten. Zur Beantwortung der umfangreichen und detaillierten Fragestellungen hat die Verwaltung entsprechende Daten beim Energieversorger, Netzbetreiber und weiteren Fachstellen angefordert. Die Daten sind erforderlich, um eine sachgerechte Beantwortung der Anfrage sicherzustellen. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen der Verwaltung nicht alle erforderlichen Informationen vor. Die Verwaltung beabsichtigt daher, die Beantwortung der Anfrage in der Sitzung des Rates der Stadt Wegberg am 06.10.2026 vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen

Keine finanziellen Auswirkungen.

Bewertung der Klimarelevanz

Ist die Vorlage klimarelevant?	Ja		Nein X		
Treibhausgas-Ausstoß in CO ₂ e	Erhebliche Reduktion	Geringfügige Reduktion	Geringfügige Erhöhung	Erhebliche Erhöhung	Nicht ermittelbar
Bemerkung					

--	--

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wegberg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Anlage/n

1 - Lfd. Nr. 186_Bündnis 90 Die Grünen_CO2 Bilanz (öffentlich)

Beteiligte Fachbereiche:

Herrn Bürgermeister
Christian Pape
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Anfrage nach §17 der Geschäftsordnung: CO₂-Bilanz der Stadt Wegberg in den vergangenen Jahren

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Klimaschutz ist eine zentrale kommunale Aufgabe. Um die Wirksamkeit bisheriger Maßnahmen bewerten und zukünftige Entscheidungen auf einer fundierten Datengrundlage treffen zu können, bitten wir die Verwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen. Die Fragen beziehen sich, soweit Daten vorliegen, sowohl auf die städtischen Liegenschaften und Einrichtungen (Gebäude, Fuhrpark, Straßenbeleuchtung, Kläranlagen etc.) als auch auf das gesamte Stadtgebiet (Sektoren private Haushalte, Gewerbe/Industrie, Verkehr). Sofern nicht anders erwähnt beziehen sich die Fragen auf das Jahr 2025.

1. CO₂-Bilanz

1.1 Wie hoch waren die CO₂-Emissionen der Stadt Wegberg im Jahr 2025 insgesamt (in t CO₂ bzw. t CO₂-Äquivalenten)?

1.2 Wie verteilen sich die Emissionen auf die Bereiche städtische Liegenschaften, Fuhrpark, Straßenbeleuchtung sowie, sofern bilanziert, auf die Sektoren Haushalte, Gewerbe/Industrie und Verkehr im Stadtgebiet?

1.3 Nach welcher Methodik wird die Bilanz erstellt?

2. Energieverbrauch nach Energiearten

2.1 Welche Energiemengen wurden 2025 in den städtischen Liegenschaften und Einrichtungen verbraucht, aufgeschlüsselt nach Energieart (Strom, Erdgas, Heizöl, Fernwärme, Kraftstoffe, sonstige)?

2.2 Wie hat sich der Verbrauch je Energieart gegenüber den Vorjahren (2023, 2024) entwickelt?

2.3 Liegen der Verwaltung entsprechende Verbrauchsdaten für das gesamte Stadtgebiet vor (z. B. über den Netzbetreiber)? Falls ja, bitten wir um Darstellung.

3. Anteil regenerativer Energien

3.1 Welcher Anteil des städtischen Stromverbrauchs stammt aus erneuerbaren Quellen? Bezieht die Stadt zertifizierten Ökostrom, und falls ja, für welche Liegenschaften?

3.2 Welcher Anteil des Wärmeverbrauchs der städtischen Gebäude wird regenerativ gedeckt (z. B. Wärmepumpen, Solarthermie, Biomasse)?

3.3 Welche Eigenerzeugungsanlagen (insbesondere Photovoltaik) betreibt die Stadt auf eigenen Liegenschaften, mit welcher installierten Leistung und welchem Jahresertrag 2025? Welche weiteren Dachflächen wurden auf PV-Eignung geprüft?

3.4 Wie hoch ist der Anteil erneuerbarer Energien an der Stromerzeugung im gesamten Stadtgebiet (Einspeisung aus PV-, Wind- und Biomasseanlagen im Verhältnis zum Verbrauch)?

4. Entwicklung 2026

4.1 Wie haben sich Energieverbrauch und Emissionen in den städtischen Liegenschaften im bisherigen Jahresverlauf 2026 entwickelt (Stand der vorliegenden Daten)?

4.2 Welche Entwicklung erwartet die Verwaltung für das Gesamtjahr 2026, und auf welchen Annahmen beruht diese Prognose?

4.3 Welche Maßnahmen mit Wirkung auf die CO₂-Bilanz sind 2026 umgesetzt worden oder geplant (z. B. energetische Sanierungen, Heizungstausch, PV-Ausbau, Umstellung des Fuhrparks, LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung)? Welche Einsparungen werden jeweils erwartet?

5. Ziele und Steuerung

5.1 Die Stadt Wegberg möchte bis 2045 klimaneutral sein. Liegt die Entwicklung 2025/2026 auf dem Zielpfad?

5.2 In welchem Turnus und in welcher Form beabsichtigt die Verwaltung, dem Rat künftig über die CO₂-Bilanz und den Energieverbrauch zu berichten?

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schneider

Fraktionsvorsitzender Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN